

**Kurztitel**

Bewertungsgesetz 1955

**Kundmachungsorgan**

BGBI. Nr. 148/1955

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 5

**Inkrafttretensdatum**

30.07.1955

**Abkürzung**

BewG 1955

**Index**

33 Bewertungsrecht

**Beachte**

Bezugszeitraum: ab 1.1.1956 (§ 86 Abs. 1, BGBI. Nr. 148/1955)

**Text****§ 5. Auflösend bedingter Erwerb.**

(1) Wirtschaftsgüter, die unter einer auflösenden Bedingung erworben sind, werden wie unbedingt erworbene behandelt. Die Vorschriften über die Berechnung des Kapitalwertes der Nutzungen von unbestimmter Dauer (§ 15 Abs. 2 und 3, § 16, § 17 Abs. 3) bleiben unberührt.

(2) Tritt die Bedingung ein, so ist die Festsetzung der nicht laufend veranlagten Steuern auf Antrag nach dem tatsächlichen Wert des Erwerbes zu berichtigen. Der Antrag ist bis zum Ablauf des Jahres zu stellen, das auf den Eintritt der Bedingung folgt. Die Antragsfrist ist eine Ausschlußfrist.

**Schlagworte**

Steuerberichtigung

**Zuletzt aktualisiert am**

09.11.2017

**Gesetzesnummer**

10003860

**Dokumentnummer**

NOR12042638

**alte Dokumentnummer**

N3195513691P